

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement
Landwirtschaft und Wald (lawa)
Centralstrasse 33
Postfach
6210 Sursee
Telefon 041 349 74 00
lawa@lu.ch
www.lawa.lu.ch

Sursee, im Juni 2023

Information an die Bevölkerung: Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB)

In welcher «Zone» wohnen Sie?

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Im Gemeindegebiet Zell wurde der Schädling «Asiatischer Laubholzbockkäfer (ALB)» entdeckt. Der Käfer zählt zu den besonders gefährlichen Schadorganismen und gilt gemäss Pflanzenschutzverordnung des Bundes als melde- und bekämpfungspflichtig. Er befällt verschiedenste Laubholzarten und kann die befallenen Laubholzbäume in- nert weniger Jahre zum Absterben bringen.

Wir haben bereits grosse Meilensteine zur erfolgreichen Tilgung des Asiatischen Laubholzbockkäfers (ALB) in Zell erreicht. Die Bevölkerung bitten wir deshalb, weiterhin aufmerksam die Natur zu beobachten und allfällige Käfersichtungen der kantonalen Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa) zu melden. Denn nur zusammen mit Ihnen können wir die Ausbreitung des Schädlings stoppen und ihn erfolgreich tilgen.

Neuentdeckungen verändern die Zonierung

Seit der Entdeckung des ALB-Befalls im vergangenen Herbst wurde das Gebiet in Zell und Umgebung in verschiedene Zonen eingeteilt. Die Bäume wurden auf Befall kontrolliert, in ein Inventar aufgenommen und bei einem Befall sofort gefällt, gehackt und thermisch verwertet. Daraufhin folgten in den Wintermonaten die vorsorglichen Bekämpfungsmassnahmen. Das bedeutete, dass im Siedlungsgebiet in der unmittelbaren «Kernzone» präventiv Laubbäume – sogenannte spezifizierte Pflanzen – gefällt werden mussten. Nur dadurch können wir dem Asiatischen Laubholzbockkäfer konsequent die Lebensgrundlage nehmen. Seit dem Frühling 2023 finden wieder intensive Überwachungsarbeiten statt, welche dank dem Einsatz von Baumpflegespezialisten und Spürhundeführerinnen zur Entdeckung von weiteren acht befallenen Gehölzen geführt haben.

Die Neuentdeckungen haben Einfluss auf die Überwachungs- und Bekämpfungsmassnahmen des Schädlings im abgegrenzten Gebiet. Die Zonierung wird laufend angepasst und hat inzwischen Auswirkungen auf an Zell angrenzende Gemeinden; dies insbesondere im Umgang mit Grüngut und Holz.

Wir bitten Sie, einen regelmässigen Blick auf die Karte des Verbreitungsgebiets Asiatischer Laubholzbockkäfer zu werfen. Die Karte und weitere aktuelle Informationen finden Sie auf der Webseite der Dienststelle Landwirtschaft und Wald unter lawa.lu.ch – oder direkt via QR-Code unten in diesem Schreiben.

Umgang mit Grüngut in der Vegetationszeit: 1. April bis 30. November

Mit der beginnenden Flugzeit des ALB ändert auch der Umgang mit Grüngut. Dies betrifft Einwohnerinnen und Einwohner im abgegrenzten Gebiet (Kern-, Fokus- und Pufferzonen) in der Gemeinde Zell.

- Bestehendes Schnittgut auf Ihrem Grundstück darf nicht abtransportiert und entsorgt werden. Das Material muss auf dem eigenen Grundstück gelagert werden. Bitte geben Sie das Schnittgut nicht auf den Kompost oder in den Kehrriem.
- Die Sammelstelle Briseck nimmt nur Rasenschnitt/Wiesenschnitt und kleine Gartenabfälle entgegen. Die Entsorgung von Astmaterial ist im gesamten Gemeindegebiet Zell nicht möglich. Die Grüngutcontainer auf den Friedhöfen Zell und Hüswil sowie beim Bahnhof Hüswil bleiben geschlossen.
- Ausnahmen können nur erteilt werden, wenn eine Massnahme dringend notwendig ist. In diesem Fall ist vorab mit dem Bauamt Zell Kontakt aufzunehmen (bauamt@zell-lu.ch / 041 989 81 08). Die Situation wird jeweils vor Ort beurteilt und das Vorgehen besprochen.

Helfen Sie mit

Weiterhin bitten wir Sie, die in Ihrem Garten stehenden Laubholzarten auf die Merkmale eines ALB-Befalls zu prüfen und einen Verdacht oder gefundene potenzielle Schädlinge an Miguel Zahner, Einsatzleiter ALB, lawa@lu.ch, zu melden. Gefundene potenzielle Schädlinge bitte in einem Glas mit Deckel (gelöchert) aufbewahren und im Kühlschrank lagern, bis sie abgeholt werden.

Wir danken für Ihre geschätzte Mithilfe und Kooperation. Ein besonderer Dank gilt deshalb den direkt betroffenen Zellerinnen und Zellern. Sie haben uns ermöglicht, die Arbeiten plangemäss und effizient auszuführen. Wir spüren Ihre grosse Naturverbundenheit und schätzen Ihr Verständnis und Vertrauen sehr.

Freundliche Grüsse

Kanton Luzern

Dienststelle Landwirtschaft und Wald (lawa)

Weitere Informationen, eine Karte des Verbreitungsgebiets und Bildmaterial finden Sie unter:



www.lawa.lu.ch